|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nummer: 023Bearbeitungsstand: 10/18 | **Betriebsanweisunggem. GefStoffV** | Institut für BiochemieUniversität zu Köln |
| Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich: Praktikum |
| **1. GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG** |
| **DTT, Dithiothreitol, Clelands Reagenz** |
| **2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** |
| **ACHTUNG** | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. (H302)Verursacht Hautreizungen. (H315)Verursacht schwere Augenreizung. (H319) Kann die Atemwege reizen. (H335)WGK: 3 (stark wassergefährdend) |
| **3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** |
| Die generell vorgeschriebene Schutzausrüstung / Schutzkleidung tragen.Schutzhandschuhe tragen.Die generell vorgeschriebenen Verhaltensweisen im Labor einhalten.Bei Stäuben unter dem Abzug arbeiten. |
| **4. VERHALTEN IM GEFAHRFALL** |
| Jeglichen Kontakt vermeiden.Verschüttete Lösung mit Tüchern aufwischen als „mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel“ entsorgen. |
| **5. ERSTE HILFE** | **Notruf: 01-112** |
|  | **Selbstschutz beachten, Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.**Kontaminierte Kleidung sofort entfernen.**Nach Inhalation:** für Frischluft sorgen, ärztliche Behandlung notwendig**Nach Hautkontakt/Augenkontakt**: mind. 10 min mit Wasser spülen, Kontaktlinsen möglichst entfernen, sofort Arzt konsultieren.**Nach Verschlucken:** Mund kräftig ausspülen, sofort Arzt konsultieren, Sicherheitsdatenblatt mitnehmen. |
| **6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG** |
|  | **Nicht in Ausguss/Mülltonne schütten!** DTT-haltige Lösungen in Kanister „Lösemittelgemische halogenfrei – nicht brennbar“ entsorgen. |
|  |  |
|  | Unterschrift Geschäftsleitung |